

Inhalt

Einleitung: Kritisches Denken als gemeinsame Praxis <i>Clara Arnold und Samia Mohammed</i>	7
<i>I. Neue Krisen in der Kritik</i>	
Warten auf die (neue) Normalität: Alltag als kritische Denkfigur politischer Theorie in der Coronakrise <i>Lea Caroline Jonas</i>	17
Verletzliche Freiheit? Zur Kritik neoliberaler Freiheitsverständnisse in der Corona-Krise <i>Samia Mohammed</i>	33
Zur Kriegsmetapher in der Corona-Krise <i>Malte Pasler</i>	49
Dies ist (k)ein Immunitätsausweis: Überlegungen zu Paradoxien in der Pandemie <i>Andreas Vasilache</i>	61
<i>II. Kritik von Regierungstechniken in der Krise</i>	
Mundschutz oder mundtot? Corona-Krise als Ausnahmezustand für und durch die Demokratie <i>Demokrat Ramadani</i>	73
Das Corona-Dispositiv <i>Simon Duncker</i>	87
Angst Macht Vernunft. Zur politischen Rationalität der Coronakrise <i>Kristoffer Klement</i>	103
<i>Disease X</i> und die gefährlichen Gewissheiten moderner Demokratien <i>Gerrit Tiefenthal</i>	117

III. Krise als Brennglas

Wie man(n) sich die Welt erklärt –
Verschwörungstheorien und Männlichkeit 133
Nele Weiber

Syrien: Corona und nacktes Leben 151
Jamila Maldous

Fighting every Crisis?
Zum Zusammenhang von Corona- und Klimakrise 165
Noah Marschner

IV. Kritik im Krisenmodus

Zeit der Pandemie, Zeit der harten Wissenschaften?
Über einen fatalen Fehlschluss und die Perspektiven einer kritischen
politischen Theorie der Pandemie 183
Oliver Flügel-Martinsen

Was sich zeigt, wenn wir nicht mehr *da* sind:
Über die Frage von Präsenz 197
Clara Arnold

Autor*innenverzeichnis 209